

IEG-ALUMNI NEWSLETTER

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte / Leibniz Institute of European History



Wir freuen uns sehr, Ihnen heute unseren neuen Newsletter vorzustellen. Zweimal pro Jahr möchten wir Sie über Neuigkeiten rund um IEG-Alumni und das IEG informieren. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen!

We are pleased to present you with our newest Newsletter. It gives you the latest news and information on the IEG and its Alumni at regular intervals. We hope you enjoy!

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich ganz einfach über den Unsubscribe-Link in der Fußzeile dieses Newsletters abmelden. / *If you no longer wish to receive this Newsletter you can unsubscribe at any time. Use the unsubscribe link in the footer of this newsletter.*

IEG Alumni News (Auswahl / selected)



IEG-Alumna [Ulinka Rublack](#) wurde für ihr Buch "Der Astronom und die Hexe. Johannes Kepler und seine Zeit" mit dem "Preis des Historischen Kollegs" geehrt. Die zum dreizehnten Mal verliehene Auszeichnung gilt als der deutsche Historikerpreis. [Mehr Informationen...](#)

(Bild: Stefan Obermeier/München)

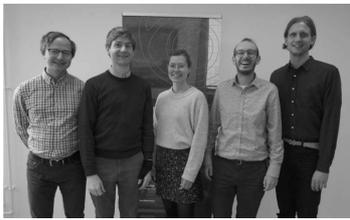
IEG Alumna Ulinka Rublack has been honoured with the »Preis des Historischen Kollegs« for her book »Der Astronom und die Hexe. Johannes Kepler und seine Zeit«



IEG-Alumnus [Andreas Rutz](#) wurde als Professor für die Geschichte Sachsens an die TU Dresden berufen. Wir gratulieren und wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg. *IEG Alumnus Andreas Rutz has been appointed as Professor for the History of Saxony at the TU Dresden. Congratulations!*

We wish you all the best and success in your new position.

Wir gratulieren [Johannes Ljungberg](#) (links) zu seinem zweiährigen Postdoc beim Centre for Privacy Studies an der Kopenhagener Universität.

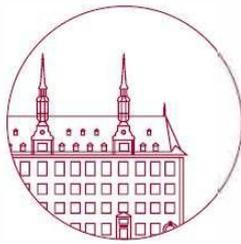


Congratulations, Johannes Ljungberg (on the left), on receiving a two-year postdoc position at the Centre for Privacy Studies at Copenhagen University.



IEG Alumnus [Joris van Eijnatten](#) wurde zum Direktor des Netherlands eScience Center ernannt. Van Eijnatten, der bisher eine Professur für Kulturgeschichte an der Utrecht University innehatte, tritt die Nachfolge von Wilco Hazeleger an.

Joris van Eijnatten has been appointed director of the Netherlands eScience Center, effective 1 January 2020. Joris van Eijnatten, professor of Cultural History at Utrecht University, succeeds Wilco Hazeleger.



IEG ALUMNI

Glückwünsche zum Promotionsabschluss: IEG-Alumni [Carolyn Taratko](#), [Cosmin Minea](#), [Sebastian Lambertz](#), [Brandt Klawitter](#) und [Christian Wiesner](#) haben ihre Dissertationen erfolgreich verteidigt.

Congratulations on completed dissertations:

IEG Alumni Carolyn Taratko, Cosmin Minea, Sebastian Lambertz, Brandt Klawitter and Christian Wiesner have successfully defended their dissertations.

*»Gerne wäre ich länger geblieben, um mehr in die Arbeit von Kolleg*innen, z.B. durch Beteiligung an Konferenzen oder Lehrveranstaltungen, eingebunden zu werden, um auch mehr über die Außenwirkung des Instituts zu erfahren. Dies bleibt ein Wunsch für die Zukunft.«*

Karin Friedrich

Neuigkeiten aus dem IEG / IEG News



Die Direktorin des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte, [Irene Dingel](#), wurde für ihr außergewöhnliches Engagement mit dem Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz geehrt. Die Ehrung fand im Rahmen einer Feierstunde am 25. November 2019 im Festsaal der Staatskanzlei Mainz statt. [Mehr Informationen...](#)

Irene Dingel has been awarded the Order of Merit of Rhineland-Palatinate. The honour was bestowed as part of a ceremony on November 5, 2019 in the state chancellery's ballroom in Mainz. (Bild: Staatskanzlei/Dinges)



Glückwünsche zur Habilitation. Unser Kollege [Manfred Sing](#) wurde 2019 erfolgreich an der Universität Basel habilitiert. *Many congratulations to our colleague Manfred Sing, who completed his habilitation at the University of Basel.*

Wir freuen uns mitteilen zu können, dass seit November Frau [Sandra Starck](#) das Referat für Stipendien- und Gastwissenschaftlerprogramm als Sachbearbeiterin wieder



vervollständigt. Wir begrüßen Frau Sandra Starck ganz herzlich in unserem Team und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

We are pleased to inform you that Ms. Sandra Starck joined the Research Fellowship Programme as a new administrative assistant since November 2019. We would like to welcome Ms. Sandra Starck very warmly as a member of our team and look forward to working with her!



Abschied nehmen ist nie einfach. Ende September verabschiedeten wir uns von unserer Kollegin Helen Bennemann. Wir wünschen ihr alles Gute für Ihre zukünftigen Unternehmungen.

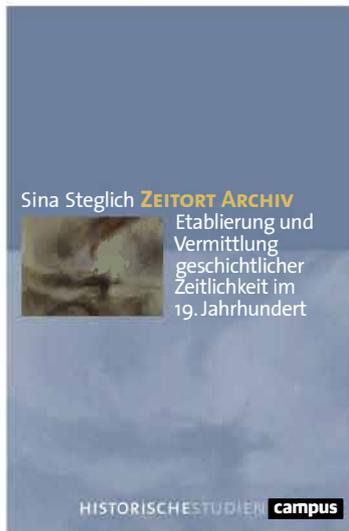
Farewells are never easy. In September we said goodbye to our dear colleague Helen Bennemann. We wish her all the best for her future endeavours.

Neue Kolleg*innen / New employees



- [Jana Bruggmann](#)
Der Planet im Außenblick. Visuelle Welterzeugung und kulturelle Selbstbeobachtung in Deutschland, 1890–1990
- [Fabian Cremer](#)
Beschäftigt sich mit Arbeitsabläufen zu Forschungsdatenmanagement, der Konzeption digitaler Forschungsinfrastrukturen sowie mit den Transformationsprozessen des digitalen Wandels in der Wissenschaft und ihren Organisationen.
- [Thorsten Wübbena](#)
Seit 2019 Leiter des Bereichs Digitale historische Forschung (DH Lab) am IEG.
- [Sophie Sonnenstatter](#)
Projektkoordinatorin, Projekt Resilience.

Publikationen (Auswahl) / Publications (selected)



Sina Steglich

Zeitort Archiv. Etablierung und Vermittlung geschichtlicher Zeitlichkeit im 19. Jahrhundert

Zeit, Geschichtlichkeit und Moderne stehen in einem unauflöslichen Zusammenhang. Doch die Frage, wie man Zeit in der Moderne verstehen kann, bleibt oft abstrakt. Diese Studie konkretisiert das Beziehungsgeflecht zwischen Zeit und Geschichtlichkeit am Beispiel staatlicher Archive in Deutschland, Frankreich und Großbritannien im »langen« 19. Jahrhundert. Mit der Öffnung für Forschung und Öffentlichkeit, aber auch mit theoretischer Begründung und Verwissenschaftlichung durchliefen Archive damals eine entscheidende Transformation.

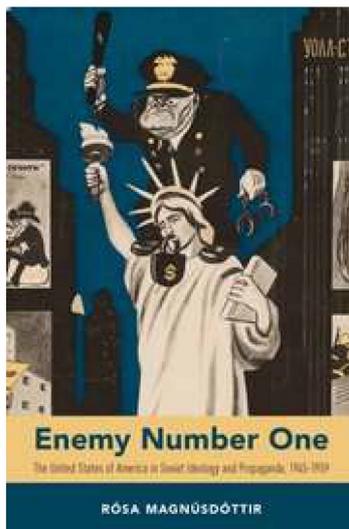
[Weiterlesen...](#)



Iwona Dadej

Beruf und Berufung transnational. Deutsche und polnische Akademikerinnen in der Zwischenkriegszeit

Die Studie untersucht die mehrdimensionalen, sich gegenseitig ergänzenden Handlungsräume von Akademikerinnen und ihre Kämpfe um Anerkennung und Gleichstellung in der Weimarer Republik und in der Zweiten Polnischen Republik. Dazu gehörten nationale Vereine wie der Deutsche Akademikerinnenbund und der Polnische Verband von Frauen mit höherem Abschluss, aber auch transnationale Netzwerke. [Weiterlesen...](#)



Rósa Magnúsdóttir

Enemy Number One. The United States of America in Soviet Ideology and Propaganda 1945-1959

Neben der immer wieder aufs Neue beschworenen Rückbesinnung auf die heroische Zeit des Großen Vaterländischen Krieges ist eine rhetorische Frontstellung gegen „den Westen“ und insbesondere die Vereinigten Staaten eine tragende Säule der politischen Kultur des gegenwärtigen Russland. Das Arsenal der Formen und Muster dieses populären Anti-Amerikanismus geht auf längere kulturelle Traditionslinien zurück, wurde aber zu großen Teilen in der frühen Zeit des Kalten Krieges, d.h. in der Spätphase des Stalinismus,

ausgeformt. Die an der University of North Carolina entstandene Dissertation von Rósa Magnúsdóttir wendet sich dieser Zeitperiode zu und untersucht, welche Rolle die Vereinigten Staaten in der sowjetischen Propaganda spielten und wie diese sich im Laufe der 1950er-Jahre veränderte. [Weiterlesen...](#)



Till van Rahden

Demokratie. Eine gefährdete Lebensform

Die liberale Demokratie galt uns lange als selbstverständlich. Nun steckt sie in der Krise. Immer deutlicher wird, dass die Demokratie fragil ist und der Pflege bedarf. Sie erschöpft sich nicht in Leitartikeln oder Talkshows, im Gang zur Wahlurne oder in Parlamentsdebatten. Sie ist nicht allein eine Herrschaftsform. Wollen wir mehr sein als unbeholfene Demokraten, so Till van Rahden, müssen wir die Umgangsformen pflegen, die Streitkultur stärken und die öffentlichen Räume ausbauen, die es uns gerade im Alltag ermöglichen, Gleichheit wie Freiheit zu erleben und demokratische Tugenden einzuüben.

[Mehr Informationen...](#)



Waldemar Czachur und Gregor Feindt

Kreisau | Krzyżowa. 1945 - 1989 - 2019

Zum 30-jährigen Jubiläum der deutsch-polnischen Versöhnungsmesse erschien das Buch "Kreisau | Krzyżowa", das der facettenreichen Geschichte dieses kleinen Ortes ein Denkmal setzt. [Mehr Informationen...](#)



Mona Garloff, Christian V. Witt

Confessio im Konflikt. Religiöse Selbst- und Fremdwahrnehmung in der Frühen Neuzeit. Ein Studienbuch

Der Band geht exemplarisch und interdisziplinär den medial und diskursiv artikulierten Zusammenhängen zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung sowie individuell-subjektivem Bekennen in ihren frühneuzeitlichen Ausprägungen nach. [Mehr Informationen...](#)

Eveline G. Bouwers

Glaubenskämpfe. Katholiken und Gewalt im 19. Jahrhundert

Seit Anfang der 2000er ist eine Zunahme von Studien zur »religiösen Gewalt« zu konstatieren, und das trotz Polemiken über ihr Wesen. Ist Gewalt »im Namen Gottes« eine Reaktion auf

Glaubenskämpfe

Katholiken und Gewalt im 19. Jahrhundert



die Säkularisierung moderner Gesellschaften, eine Form politischer Gewalt oder eine Erfindung, mit der die Repression religiöser Gruppen legitimiert werden kann? [Mehr Informationen...](#)

Weitere Publikationen / More publications

- Francesco Tacchi: [Antisocialismo cattolico. Un confronto tra Italia e Germania all'epoca del pontificato di Pio X \(1903–1914\)](#), Venedig 2019.
- Anna Vind: [Latomus and Luther. The Debate: Is every Good Deed a Sin?](#), Göttingen 2019.
- Sina Steglich: [Zeitort Archiv. Etablierung und Vermittlung geschichtlicher Zeitlichkeit im 19. Jahrhundert](#). Frankfurt a. M. 2020.



Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte Mainz (VIEG)

Die »Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte«, herausgegeben von Irene Dingel und Johannes Paulmann, nehmen die historischen Grundlagen Europas in der Neuzeit von 1500 bis zur Gegenwart in den Blick. [Eine Übersicht aller Veröffentlichungen finden Sie hier.](#)

The "Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte", edited by Irene Dingel and Johannes Paulmann, focus on the historical foundations of Europe in modern times from 1500 to the present. [A list of all publications can be found here.](#)

Sie möchten eine unserer VIEG-Neuerscheinungen lesen? Wir verlosen ein Buch Ihrer Wahl unter all denjenigen, die uns eine E-Mail bis zum 15. April 2020 mit Betreff: VIEG-Publikationstitel an alumni@ieg-mainz.de schicken.

Lottery: Would you like to read one of our new VIEG publications? We raffle a book of your choice among all those who send us an email until April 15, 2020 with the subject: "Title of VIEG Publication" to alumni@ieg-mainz.de

Veranstaltungen (Auswahl) / Conferences & Events (selected)

[Corine Defrance](#): Buchvorstellung: »Städtepartnerschaften in Europa im 20. Jahrhundert«, Dienstag 17.03.2020, Institut français Mainz

Till van Rahden: »Demokratie. Eine gefährdete Lebensform« Buchvorstellung am 19.05.2020, IEG Mainz, Alte Universitätsstr. 19

Wissenschaftsmarkt 2020 – Jubiläum 70 Jahre IEG

12. und 13.09.2020, IEG Mainz, Alte Universitätsstr. 19.

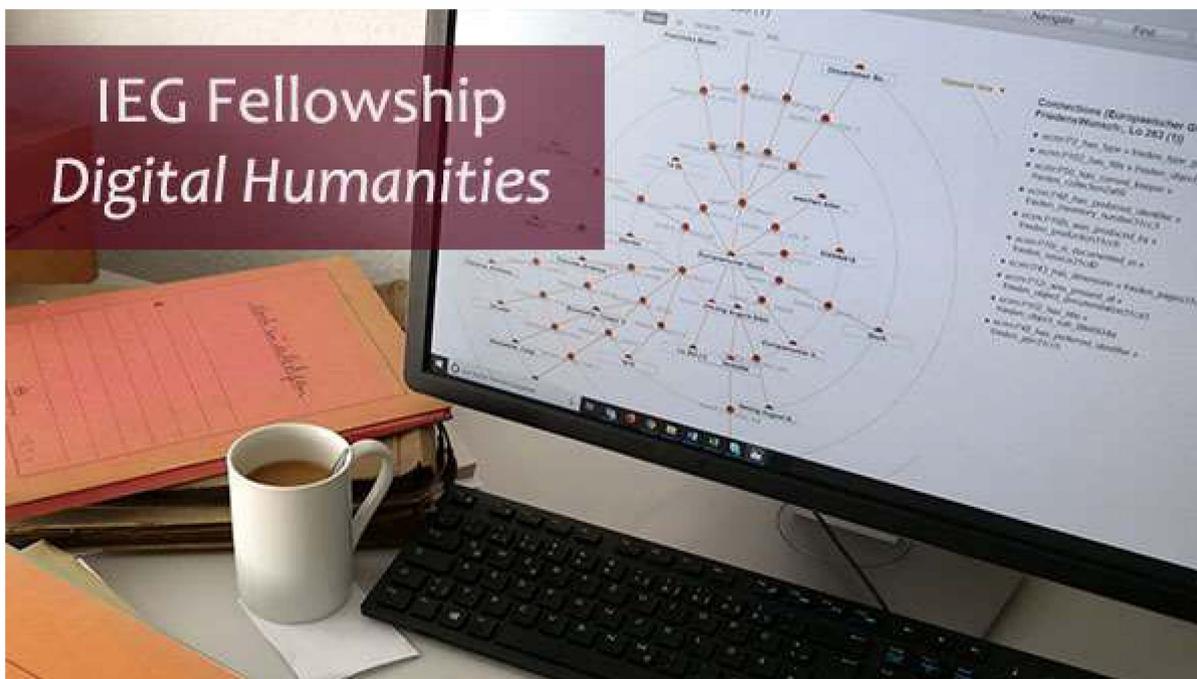
Weitere Informationen folgen in Kürze.

Für weitere *Informationen*, News und *Veranstaltungen* besuchen Sie unsere Website:

www.ieg-mainz.de/institut/termine-und-presse

For further information, news and events please visit our website :<https://www.ieg-mainz.de/en/institute/dates-and-press>

Ausschreibungen / Calls for Application



IEG Fellowship - Digital Humanities

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG) in Mainz vergibt ein sechs- bis achtmonatiges Stipendium für Doktorandinnen und Doktoranden im Bereich Digital Humanities. **Bewerbungsfrist: 20. April 2020.**

*The Leibniz Institute of European History (IEG) awards one fellowship for a period of six to eight months for international doctoral students in the field of Digital Humanities. **Application deadline: April 20, 2020.***

Read more

IEG Fellowship Programme

Das IEG schreibt zweimal jährlich Stipendien für Promovierende aus. Die Fristen hierfür sind: 15. Februar und 15. August eines jeden Jahres. *The IEG has two deadlines each year for IEG Fellowships: February 15 and August 15.*

Beachten Sie auch unsere anderen Ausschreibungen / *Have a look at our other calls for application:*

- [CfA Travel Grants Herrenhausen Conference 2020 "Governing Humanitarianism: Past, Present and Future"](#)

Sonstiges / Other



Bilder gesucht...

Wir befinden uns im Jubiläumsjahr und suchen alte Bilder, Dokumente und vieles mehr aus der Geschichte des Instituts. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre Schnappschüsse, Fotoaufnahmen oder sonstige Erinnerungsdokumente zur Verfügung stellen könnten.

Looking for photos

For the anniversary year we are looking for old pictures, documents and other material from the history of the institute. Do you have any old pictures for us? If so we would be delighted to receive them.



Haben Sie Neuigkeiten für uns?

Haben Sie einen Preis erhalten? Ist Ihre Publikation erschienen? Oder haben Sie einen neuen Job? Oder haben Sie Anregungen und Fragen? Dann senden Sie uns eine [E-Mail](#).

Got News?

Did you get a prize? Did your publication appear? Do you have a new job? Or in case you have any suggestions, feedback or questions, just send me an [email](#).

[IEG Website](#)

[Twitter](#)

[Facebook](#)

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte

Alte Universitätsstr. 19, Mainz
Germany

You received this email because you signed up for this newsletter on our website or via email.

[Unsubscribe](#)

mailer